

## RAUM FÜR ALLE

**Projektträger:** SFK Tischler GmbH

RAUM FÜR ALLE zu schaffen heißt in technischen Betrieben gezielt die Bedürfnisse von Frauen im Fokus zu haben und Geschlechterzuschreibungen im Wesentlichen als unwesentlich zu sehen!

In der SFK Technologie Manufaktur, einem familiengeführten Tischlereibetrieb sind 44% der 35 Mitarbeitenden weiblich! Frauen und Männer werden in allen Unternehmensbereichen beschäftigt; es gibt weibliche und männliche Lehrlinge, Tischler:innen, Hilfskräfte beider Geschlechter, Planer:innen, Techniker:innen und Manager:innen.

Seit Jahren werden Maßnahmen gesetzt, um Frauen die Scheu an einer Lehre zur Tischlerin bzw. an der Mitarbeit im Betrieb zu nehmen und gängige Klischees aufzubrechen - RAUM FÜR ALLE zu schaffen! Dazu braucht es neben strategischen Überlegungen wie das ganz klare Bekenntnis zur menschlichen Gleichwertigkeit vor allem geschlechtersensible Rahmenbedingungen und Verhaltensweisen.

- Die geschlechtersensiblen Rahmenbedingungen reichen von simplen Dingen wie ordentlichen Sanitäranlagen für Männer und Frauen bis hin zu konkreten Ansprechpartner:innen für beide Geschlechter, um gerade jungen Menschen ohne Hürden, einfach die Option zu bieten gehört zu werden.
- Seit 2015 gibt es direkt am Standort eine Betriebstagesmutter sowie eine Ferienbetreuung für Kinder. Kinder sind bei Firmenfeiern, welche meist außerhalb der Arbeitszeiten stattfinden, gern gesehene Gäste, was deren Sichtbarkeit erhöht und die Vereinbarkeit fördert.
- Zu geschlechtersensiblen Verhaltensweisen gehört bei SFK allem voran das Verständnis für die Bedürfnisse aller Mitarbeiter:innen! Die Praxis zeigt, dass diese Art von Bewusstseinsbildung Früchte trägt, denn das gegenseitige Verständnis zwischen Männern und Frauen wird dadurch gefördert.
- So gibt es bei SFK zum Beispiel für Männer das ganz konkrete Angebot in Karenz zu gehen und Elternteilzeit sowie individuelle Arbeitszeitmodelle für beide Geschlechter werden gefördert. Es gibt keine 4-Tage-Woche, denn diese lässt sich schwer mit dem „üblichen“ Kinderbetreuungsangebot vereinbaren.
- Weiter wird bei der Bild- und Wortsprache von SFK ganz genau darauf geachtet, dass beide Geschlechter sichtbar sind und zu sehen ist, dass bei SFK Frauen und Männer in allen Bereichen Hand in Hand arbeiten.
- Wir laden aktiv Kindergarten, Volksschule, Mittelschule, etc. zu SFK-Besuchen ein. Dabei wird gezielt darauf geachtet, dass Männer und Frauen für die Kinder in allen Unternehmensbereichen sichtbar und selbstverständlich sind.
- Wir nehmen jedes Jahr am Projekt Tischler:innentrophy teil und geben so Jugendlichen beider Geschlechts die Möglichkeit den Beruf des/der Tischler:in kennen zu lernen.

Ein sehr positives Ergebnis der Maßnahmen ist, dass sich Mädchen und Frauen bewerben, weil sie sehen, dass im Betrieb Mädchen und Frauen arbeiten – Frauenförderung und Personalsuche geht Hand in Hand!

